

I N F O P O S T

Dezember 2006

Liebe Kolpingschwestern, liebe Kolpingbrüder,
liebe Freunde der Kolpingsfamilie,

In diesen Tagen beginnt der Advent. Manche nennen ihn eine besinnliche Zeit, viele andere haben in diesen Tagen mehr zu tun, als sonst im Jahr. Und dann ist da noch die Sache mit den Geschenken. Der Diözesanpräses Heinrich Plaßmann berichtet folgende Geschichte:



Nachstehende Geschenkidee war in der einer Zeitungsbeilage zu lesen:

DAS WEIHNACHTSGESCHENK FÜR IHREN HUND UND IHRE KATZE!

Fressnapf mit Katzen- oder Hundepärchen aus Kunststoff, mit 2 herausnehmbaren Edelstahlschalen, je...

Mein 1. Gedanke:

Spinnen die jetzt? Das ist ja wohl absolut die...!

Mein 2. Gedanke:

Wer kauft – und schenkt – so was? Gibt es womöglich Menschen, die niemand anderen mehr beschenken können als ihren Hund oder ihre Katze? Für die ihr Haustier ihr (biblisch gesehen) „Nächster“ ist, weil die nächsten Menschen alle in weiter Ferne sind?

Mein 3. Gedanke:

Hin und wieder höre ich von enttäuschten Mitgliedern verschiedener Verbände wie von der KAB, kfd oder auch von Mitgliedern unserer Kolpingsfamilie... Menschen, die schon lange Jahre einem Verband angehören, treu ihren Mitgliedsbeitrag bezahlen, aber ihr Haus nicht mehr verlassen können – und inzwischen schlichtweg von den anderen vergessen scheinen...

Was passiert mit denen, die nicht mehr zu uns kommen können? Lassen wir sie spüren, dass sie noch dazugehören? Macht sich jemand auf den Weg zu ihnen, um sie zu besuchen und Kontakt zu halten?

Gibt es die vereinsamte Kolpingschwester oder den vereinsamten Kolpingbruder, die es wieder neu in den Blick zu nehmen gilt – und denen es gut tun könnte, die Erfahrung zu machen, dass eine Kolpingsfamilie die Bezeichnung „familienhafte Gemeinschaft“ ernst nimmt?

Damit nicht Hund und Katz' die letzten und einzigen Wegbegleiter sind...



Kolpinggedenktag

So wollen wir uns mit dem Kolpinggedenktag auf die Weihnachtszeit einstimmen. Hierzu laden wir alle Mitglieder mit Familienangehörigen und Freunden recht herzlich ein.

Wir beginnen am

03. Dezember 2006 um 14:30 Uhr



mit einer hl. Messe in der **Gymnasialkirche**, die Domkapitular Msgr. Martin Hülkamp mit uns feiern wird.

Die Kollekte wollen wir auch in diesem Jahr für das Gasthaus abhalten. Deshalb bitten wir wieder alle Mitglieder, haltbare Lebensmittel (wir geben auch gerne Kleingeld weiter) mitzubringen, die wir dann **bei der Kollekte** einsammeln werden.

Im Anschluss daran gehen wir zum Kaffeetrinken ins Kolpinghaus. Im Rahmen der Feierstunde wird uns Msgr. Hülkamp über den Seligsprechungsprozess des "Löwen von Münster", Kardinal Clemens August Graf von Galen, berichten. Danach stehen unter anderem die Jubilarehrungen sowie eine Neuaufnahme an.

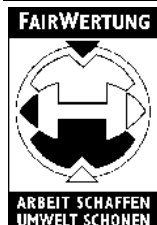
Wir möchten nochmals darauf hinweisen, wer nicht mobil ist, bitte einige Tage vorher melden, wir werden dann einen Fahrdienst einrichten!



*Der Vorstand wünscht Euch und Euren Familien
eine ruhige und besinnliche Adventszeit.
Ebenso wünschen wir Euch friedvolle Weihnachtstage
sowie einen guten Rutsch ins hoffentlich
gesunde Jahr 2007*



Kleidersammlung



Auch im kommenden Jahr werden wir **Anfang März 2007** wieder eine Kleidersammlung durchführen. Wie im vergangenen Jahr werden wir wieder zwei Anlaufstellen bekannt geben, an denen die Kleider abgegeben werden können.

Für unsere Mitglieder, die nicht die Möglichkeit haben, die Säcke dort abzugeben, werden wir auf jeden Fall die Säcke zu Hause abholen. Also sammelt jetzt schon fleißig und macht reichlich Reklame für uns.

Briefmarken sammeln – Partnerschaft fördern

Auf der diesjährigen Diözesanversammlung konnten wir dem Diözesanverband Münster wieder eine Karton gesammelter Briefmarken übergeben. Hier möchten wir uns ganz herzlich bei allen Sammlern, die uns ihre gesammelten Briefmarken zur Verfügung gestellt haben, bedanken.

Durch den Verkauf der Briefmarken über den Diözesanverband an Händler oder private Briefmarkensammler kommen jährlich Erlöse zusammen, die das Internationale Kolpingwerk an berufsbildende Programme weiterleitet. Für 1 Kilo Briefmarken bekommt das Kolpingwerk je nach Sortierungsgrad zwischen 6 und 20 Euro. Eine Ausbildung in einem Entwicklungsland kostet in der Regel zwischen 50 und 350 Euro. So kann jeder Sammler von Euch jungen Menschen eine Chance geben und eine berufliche Perspektive bieten. Deshalb möchten wir Euch an dieser Stelle noch einmal bitten, sammelt Briefmarken, die wir weiterleiten können, um so Menschen eine Möglichkeit zu geben, ihr Leben selbst in die Hand zu nehmen und so dem Teufelskreis der Armut zu entrinnen.



Tapetenwechsel in Olpe vom 05. Febr. – 09. Febr. 2007

Unter dem Motto: "Gelassenheit im Glauben finden" findet unter Federführung des Bezirksverbandes auch im kommenden Jahr der Tapetenwechsel für Senioren statt. Weitere Infos bei Fa. Becker (Tel. 2 88 84) oder bei Hans Rosentreter. Anmeldung bis **03.01.07** bei Hans Rosentreter, Tel.: 655252

Mitgliederversammlung 2007

Ebenfalls möchten wir Euch mit der heutigen Infopost die Tagesordnung für die kommende Mitgliederversammlung zukommen lassen. Diese findet Ihr auf der Rückseite.

weitere geplante Termine: (hierzu erfolgen gesonderte Rundschreiben)

- | | |
|------------------|--|
| 10. Januar 2007 | Tischgespräch: "Haben Erdbestattungen in Deutschland noch Zukunft?"
Referentin: Frau Monika Greszuk |
| 21. Januar 2007 | Mitgliederversammlung |
| 28. Februar 2007 | Tischgespräch "Die Patientenverfügung – welche Punkte sollte sie regeln?" |

Familiennachrichten



Unsere Glück- und Segenswünsche übermitteln wir zum:

80. Geburtstag
Hans Nickel

85. Geburtstag
Anna Krimpert

Mit freundlichen Grüßen
und Treu Kolping

Einladung zur 151. Mitgliederversammlung
der Kolpingsfamilie RE- Zentral
am **21. Januar 2007 um 15:00 Uhr im Kolpinghaus**

TAGESORDNUNG



1855 150 Jahre 2005

- TOP 1 Eröffnung und Begrüßung
geistlicher Impuls
Feststellung der Beschlussfähigkeit
Festlegung der Tagesordnung
- TOP 2 Wahl eines/r Protokollführers/in
- TOP 3 Verlesen und Annahme des Protokolls der Mitgliederversammlung 2006
- TOP 4 Jahresberichte
- a) Jahresbericht der Kolpingsfamilie
 - b) Jahresbericht des Kath. Gesellenhauses e.V.
 - c) Kassenbericht des Kassierers
 - d) Bericht der Kassenprüfer
- TOP 5 Entlastung des Vorstandes
- TOP 6 Wahlen
- a) eines Präses
 - b) weiterer Vorstandsmitglieder
 - c) Wahl eines/r Kassenprüfers/in
- TOP 7 Anträge
- TOP 8 Stiftungsbeitrag (Beitragserhöhung)
- TOP 9 Anfragen und Informationen
- TOP 10 Verschiedenes

Anträge und Einsprüche bzgl. der Mitgliederversammlung müssen bis zum **07.01.2007** beim Vorsitzenden Hermann Josef Becker, Holthoffstr. 17 E, 45659 Recklinghausen eingegangen sein.